

# Newsletter

## Nächste Veranstaltungen:

21.06.2016	Jungmitgliederanlass Region BernPlus	Bern
30.06.2016	Besichtigung Baustelle BLS Tunnel Rosshäusern – Mauss	Rosshäusern
18.08.2016	Entwicklungsschwerpunkt Stöckacker Süd	Bern

## Swiss Engineering STV Sektion Bern

Liebe Leserin, lieber Leser

Die 129. Hauptversammlung der Sektion Bern ist Geschichte. Vorgängig zur HV bot sich die Gelegenheit, an einer Probefahrt mit einem neuen TESLA Modell S teilzunehmen. Dieses Angebot wurde rege genutzt. Sicher ein spezielles Mitfahrerlebnis, sind doch die Leistungskennzahlen eines TESLA – speziell die Beschleunigung – bemerkenswert.

Mit der Besichtigung der Baustelle BLS Tunnel Rosshäusern – Mauss hat bereits ein weiterer Höhepunkt des neuen Vereinsjahres stattgefunden. Infolge des regen Interesses wird ein solcher Anlass am 30. Juni 2016 nochmals stattfinden. Gelegenheit also, doch noch an dieser interessanten Besichtigung teilnehmen zu können, falls es das erste Mal nicht geklappt haben sollte.

### Informationen aus dem Vorstand

Rund sechzig Ingenieure und Architekten sowie diverse Gäste haben sich am 18. März 2016 für die 129. Hauptversammlung der Sektion Bern in Liebefeld getroffen. Vor der statutarischen Durchführung hatten die Anwesenden Gelegenheit, einem Referat von Herrn Stefan Gygli, Store Manager TESLA Bern, zum Thema „Die Erfolgsgeschichte von Tesla Motors“ zu folgen. Der Abend wurde mit einem Networking-Apéro sowie einem Dinner im Restaurant Landhaus Liebefeld abgerundet. Im Rahmen der Hauptversammlung wurden der



gesamte Vorstand sowie die drei Delegierten Walter Aeschlimann (Archivar & Chronist der Sektion), Jürg Tschabold und Hermann Willi wiedergewählt.

Das Protokoll der HV ist elektronisch unter [www.swissengineering.ch](http://www.swissengineering.ch) (Rubrik "Sektionen & Fachgruppen" -> "Sektion Bern" -> "Dokumente" -> "Protokolle") abgelegt. Der Zugriff

ist nur via Login möglich. Das Protokoll in Papierform kann bei Bedarf bis Ende Juli 2016 bei unserem Sekretär Lukas Kohler ([lukas.kohler@mailbox.org](mailto:lukas.kohler@mailbox.org)) angefordert werden.

Die Sektion Bern war durch eine siebenköpfige Delegation an der Delegiertenversammlung des Verbandes, die am 21. Mai 2016 in Olten stattfand, vertreten. Im Rahmen der Versammlung wurde eine Bilanz über das „Projekt NSE“ gezogen. Nach drei Jahren Laufzeit ist, gemäss Beschluss der DV2012 in Bellinzona, dieses Projekt zu Ende.

Die fünf gebildeten Regionen (BernPlus, Nordwestschweiz, Ostschweiz, Romandie, ZürichPlus) und die IFK EMU, die im Rahmen des Projekts ins Leben gerufen worden sind, werden beibehalten. Die Verantwortlichkeiten der Regionen umfassen unter anderem die Koordination der Aktivitäten der angeschlossenen Sektionen & Fachgruppen sowie die Sicherstellung der Verbindung zu den Hochschulen.

Die Sektion Bern als grösste Sektion der Region BernPlus wird sich weiterhin für eine erfolgreiche und konstruktive regionale Zusammenarbeit einsetzen.

Fragen, Ideen oder Verbesserungsvorschläge nehme ich wie immer gerne per E-Mail an [valentinherbez@bluemail.ch](mailto:valentinherbez@bluemail.ch) entgegen.

Seit Jahren dürfen wir unentgeltlich die Räumlichkeiten der Firma CSD Ingenieure in Bern Liebfeld ([www.csd.ch](http://www.csd.ch)) für unsere diversen Besprechungen benutzen. Im Namen der Sektion Bern bedanke ich mich bei CSD und den Mitarbeitenden, die uns jeweils das Besprechungszimmer herrichten. Herzlichen Dank für die Unterstützung und die Gastfreundschaft!

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Sommer!

*Valentin Herbez, Präsident Sektion Bern*

### Informationen aus der Region BernPlus

Unter [www.se-regio.ch](http://www.se-regio.ch) (Rubrik „BernPlus“ -> „Aktuell“) finden Sie Aktuelles rund um die Region BernPlus. Beispielsweise Bilder vom Career Day, der am 10. Mai 2016 in Biel stattgefunden hat. Die Region BernPlus wurde an diesem Tag durch Mitglieder von Bern Formula Student BFS tatkräftig bei der Neumitgliederakquisition unterstützt.

Das Rollout des zweiten Formula Student Electric Rennfahrzeuges ist für Mitte Juli 2016 geplant. Es findet je nach Wetter entweder am 15. Juli in Lignières oder am 16. Juli auf der Kartbahn in Muntelier statt.

*Ursula Baour, Präsidentin Region BernPlus*



10.05.2016: Career Day, Biel

## Wissen kompakt: Rauschunterdrückung

Die Leserinnen und Leser unter Ihnen mit längerer Lebenserfahrung erinnern sich vielleicht noch: Seit nunmehr fünfzig Jahren ist der Musikgenuss bei vielen Tonaufzeichnungen hörbar gestiegen. Denn damals erschien das Rauschunterdrückungsverfahren Dolby A. Erfunden wurde dieses Verfahren 1966 in den Dolby Laboratories. Es arbeitet damit, bei einer Tonaufnahme leise Töne stärker zu betonen und bei der Wiedergabe wieder zu vermindern. Auf diese Weise lässt sich das störende Rauschen grösstenteils herausfiltern.

Für Technik-Interessierte: Das Verfahren besteht aus vier voneinander unabhängig arbeitenden Kompressoren (Signalverarbeitung). Kompressor 1 arbeitet unterhalb von 80 Hz, Kompressor 2 zwischen 80 Hz und 3 kHz und Kompressor 3 oberhalb von 3 kHz. Kompression ist 10 dB. Der vierte Kompressor arbeitet oberhalb von 8 kHz und liefert in diesem Frequenzbereich zusätzliche 5 dB. Ab 1972 hat Dolby A den Kinoton (Lichtton) entscheidend in Dynamikumfang und Frequenzgang verbessert.

Während Dolby A vor allem für professionelle Anwendungen konzipiert war, beglückte Dolby B ab 1968 die Herzen der immer zahlreicher werdenden Besitzer von Kassettenrekordern.

Die Firma Dolby Laboratories, Inc. wurde 1965 von Ray Dolby in England gegründet. In den Anfängen hat die Firma Systeme zur Rauschverminderung im analogen Audiobereich entwickelt. 1976 wurde der Firmensitz in die Vereinigten Staaten von Amerika verlagert. Das Unternehmen ist mittlerweile auf digitale Mehrkanal-Tonformate spezialisiert. Achten Sie bei Ihrem nächsten Kinobesuch auf den speziellen Dolby Hörgenuss.

## Informationen zu den Veranstaltungen Q2/2016 bis Q4/2016

Datum	Zeit	Was	Wo	Ansprechperson
2. Quartal 2016				
21.06.2016		Jungmitgliederanlass Region BernPlus	METAS	Ursula Baour-Hayoz 031 972 34 89
30.06.2016	15:15 – 17:30	Besichtigung Baustelle BLS Tunnel Rosshäusern – Mauss	BLS Info-Zentrum, Rosshäusern	Stefan Zaugg 076 372 27 57
3. Quartal 2016				
18.08.2016	16:00 – 18:00	Entwicklungsschwerpunkt Stöckacker Süd	Bern	Stefan Zaugg 076 372 27 57
14.09.2016	18:00 – 20:00	Neumitglieder- und Delegierten-Apéro	Bern	Valentin Herbez Peter Rosenberger
4. Quartal 2016				
27.10.2016	14:30 – 16:00	Jakob Rope Systems	Trubschachen	Stefan Zaugg 076 372 27 57

## Weiterbildung an der BFH

Stillstand ist Rückschritt. Wer weiterkommen will, muss Schritt halten können. Heute ist lebenslanges Lernen wichtiger denn je, um in der modernen Arbeitswelt nicht den Anschluss zu verlieren. Die Berner Fachhochschule bietet hierzu interessante Weiterbildungen. Hier drei Beispiele aus dem Bereich *Architektur, Holz und Bau*:

### *Projektmanagement konkret – praktisch – individuell*

Durch immer komplexere und grössere Holzbauten ist es heute wichtiger denn je, bei der Planung und Abwicklung von Bauprojekten professionelle Methoden und Instrumente einzusetzen. Der Kurs Projektmanagement vermittelt hierzu das praktische Know-how.

### *CAS Holz-Tragwerke*

Holz ist tragfähig und verbindet: z.B. ein Ufer mit dem anderen, insbesondere aber Tradition mit High-Tech. Daraus resultiert das Potenzial des modernen Holzbaus: mehrgeschossige Holzbauten werden höher und grösser und weitgespannte Konstruktionen aussergewöhnlicher. Das entsprechende Wissen vermittelt das neue CAS Holz-Tragwerke.

### *CAS Digitale Vernetzung im Holzbau*

Das CAS Digitale Vernetzung im Holzbau macht Sie zur gefragten Fachperson in einem zunehmend digitalisierten Markt. Verschaffen Sie sich beste Voraussetzungen für Ihre Holzbauprojekte und legen Sie die Grundlage für neue Geschäfts- und Tätigkeitsfelder.

Detaillierte Informationen zu den angebotenen Weiterbildungen finden Sie unter [www.ahb.bfh.ch/Weiterbildung](http://www.ahb.bfh.ch/Weiterbildung)

## Adressmutationen bitte melden

Bitte melden Sie Mutationen (insbesondere postalische und elektronische Adressen) unbedingt unserem Sekretariat (E-Mail: [mitgliederverwaltung@swissengineering.ch](mailto:mitgliederverwaltung@swissengineering.ch)), damit wir Sie auch zukünftig mit unseren Sektionsinformationen bedienen können.

## Impressum

Swiss Engineering STV Sektion Bern, Postfach, 3001 Bern  
[www.swissengineering.ch/se-be](http://www.swissengineering.ch/se-be)

Präsident:	Herbez Valentin	079 629 11 06
Vizepräsidentin:	Baour-Hayoz Ursula	031 972 34 89
Kassier:	Rosenberger Peter	031 331 91 33
Sekretariat:	Kohler Lukas	078 817 77 77
Veranstaltungen:	Zaugg Stefan	076 372 27 57
Homepage/Xing:	Tschabold Markus	078 707 87 40
Newsletter:	Bartlome Martin	079 300 85 17
Senioren:	Bühler Peter	079 233 70 83



[valentinherbez@bluewin.ch](mailto:valentinherbez@bluewin.ch)  
[ursula.baour@sunrise.ch](mailto:ursula.baour@sunrise.ch)  
[rosenberger.p@bluewin.ch](mailto:rosenberger.p@bluewin.ch)  
[lukas.kohler@mailbox.org](mailto:lukas.kohler@mailbox.org)  
[st\\_zaugg@yahoo.com](mailto:st_zaugg@yahoo.com)  
[markus@tschabold.com](mailto:markus@tschabold.com)  
[martin.bartlome@infowell.ch](mailto:martin.bartlome@infowell.ch)  
[perob@bluewin.ch](mailto:perob@bluewin.ch)